

Hausbesuch beim Weihnachtsmann

Es ist nicht nur das Polarlicht, das immer mehr Menschen in den Norden zieht. Unberührte Landschaften und gastfreundliche Menschen machen **Finnisch-Lappland** in den Wintermonaten zur idealen Feriendestination.

Von Silvia Stähli-Schönthaler

Auf der Welt gibt es viele malerische Orte, aber nur wenige erfüllen dein Herz mit einer solchen Wärme wie Lappland. Dieses Zitat stammt von einer Touristin aus China, die, wie wir, bei minus zehn Grad durch die Schneelandschaft im Norden Finnlands gestapft ist. Von Wärme zu sprechen, auch wenn es nur die Herzwärme ist, scheint sonderbar. Wer jedoch einmal da war, weiss, die Chinesin hatte recht.

Rovaniemi – Wohnort des Weihnachtsmanns

Tausende Touristen pilgern jedes Jahr in die Stadt am Polarkreis, um dem dort wohnenden Weihnachtsmann einen Besuch abzustatten und ihm ihre Herzenswünsche anzuvertrauen. «Die meisten wünschen sich Glück, Zufriedenheit und Gesundheit für sich und ihre Liebsten. Und in der letzten Zeit immer mehr auch Frieden für die Welt», erklärt Santa Claus und sitzt in seinem «Arbeitszimmer», wo seine Gehilfin – eine Elfe – alle Besucher mit ihm zusammen ablichtet, um das ausgedruckte Bild nach der wichtigen Audienz im Geschenkshop nebenan zu verkaufen.

Mit dem Motorschlitten zu den Rentieren

Am Nachmittag geht es mit dem Motorschlitten und Anna Leskinen von Arctic Lifestyle auf eine Rentierfarm, wo wir bereits mit über dem offenen Feuer gekochtem Beerensaft erwartet werden und viel Interessantes über die Lebensbedingungen der Tiere erfahren. Müde aber glücklich schlüpfen wir danach in unsere Betten im exklusiven Arctic Tree Hotel, das

im Dezember letzten Jahres eröffnet wurde und mit seinen, im Wald gebauten «Villen» einfach ein traumhaftes Ambiente bietet.

Nachtessen im Eishotel

Auf unserer Reise geht es dann mit dem Zug weiter nach Kemi. Die Stadt mit etwa 22 000 Einwohnern liegt am Bottnischen Meerbusen. Die Hauptattraktion im Winter ist das aus Meerwasser gebaute Eishotel (LumiLinna Snowcastle), das grösste der Welt. Möglich wird dies, weil das Meerwasser nur einen sehr geringen Salzgehalt hat. Das finnische Schneehotel verfügt über 18 Doppelzimmer; nur die

Zimmertüren sind aus Holz. Das Nachtessen im eisigen Speisesaal bei minus 5 Grad mundet sehr gut; dennoch sind wir froh, an der Wärme übernachten zu dürfen. In den im Dezember 2016 eröffneten wunderschönen Seaside Glass Villas blickt man geradewegs in den Himmel und aufs Meer, das heisst auf eine unendlich weit scheinende, 80 cm dicke Eisfläche, auf der nebst Spaziergängern auch Langläufer und Motorschlitten unterwegs sind.

«Adventure»-Angebot ist gross

Mit dem Zug geht es von Kemi zurück nach Rovaniemi, von wo wir

Wer wünscht sich beim Aufwachen nicht eine solche Aussicht (rechts)? Der Tanz der Nordlichter ist eine faszinierende Naturscheinung (ganz rechts).



Eisig, aber stilvoll: Speisesaal im weltgrössten Eishotel LumiLinna in Kemi.

Rovaniemi am Polarkreis ist die Heimat des Weihnachtsmannes.

per Taxi in zweieinhalb Stunden nach Ruka nahe der russischen Grenze transportiert werden. Vom Hotel aus können wir direkt auf die Skipisten und die Skischanze von Ruka sehen. Russische Touristen kommen mit dem Auto hierher und schätzen die gut präparierten Langlauf- und Alpin-Pisten sowie das «Adventure»-Angebot, das keine Wünsche offenlässt.

Das Nordlicht suchen

Bisher hatten wir noch kein Glück, was das Sichten des Nordlichts (Aurora borealis) anbelangt. Dies soll sich heute ändern. Mit der Exkursionsleiterin Satu Räisänen

besteigen wir mit Schneeschuhen den heiligen Berg Pieni Pyhävaara, wo die Chancen, das Himmelspektakel zu sehen, gross sein sollen. «Es muss dafür wirklich dunkel sein», sagt uns Satu und installiert schon mal ihr Stativ, um im richtigen Moment ein tolles Bild machen zu können. Wir warten. Bis 23 Uhr passiert noch nicht allzu viel, und wir überlegen uns schon, den Rückweg unter die Schneeschuhe zu nehmen, als sich plötzlich ein grellgrüner Bogen über den Nachthimmel spannt. Wir stehen da und können vor Freude über das Naturfeuerwerk laut schreien. Die Tem-

peratur ist mittlerweile auf minus 14 Grad gesunken. Wir hatten aber kaum je ein wärmeres Herz als in diesem Moment.

ANREISE UND INFO

Anreise: Flug mit Finnair von Zürich via Helsinki nach Rovaniemi www.finnair.ch

Unterkünfte:
Rovaniemi: Arctic Treehouse Hotel: www.arctictreehousehotel.com

Arctic Light Hotel: www.arcticlighthotel.fi/en
Kemi: LumiLinna Snow Castle: www.visitkemi.fi/en/snowcastle
Seaside Glass Villas: www.visitkemi.fi/en/seaside-glass-villas

Ruka: Ruka Ski Chalets: www.rukaskichalets.fi/en

Touren-Anbieter:
Rovaniemi: Arctic Lifestyle, www.arcticlifestyle.fi
Kemi: Lapland Safaris: www.laplandsafaris.com/en
Ruka: Ruka Safaris: www.ruka.fi/de/ruka-safaris

Attraktionen/Exkursionen:
Rovaniemi: Santa-Claus-Village: www.santaclausvillage.info/de; www.santaclausoffice.com/en
Hauptpostamt Weihnachtsmann: www.santaclaus.posti.fi
Arktikum, Museum und wissenschaftliches Zentrum: www.arktikum.fi/en
Ruka: Lammintupa, Husky- und Rentierfarm: www.lammintupa.fi/en
Polarlicht-Vorhersage Europa: www.aurora-service.eu/aurora-forecast

Allgemeine Informationen:
Rovaniemi: www.visitrovaniemi.fi/de
Kemi: www.visitkemi.fi/de
Ruka: www.ruka.fi/de
Reiseanbieter: Glur Reisen, Skandinavien-Reisen-Spezialist: www.glur.ch



Lage
Das seenreiche Finnland zählt zu den nördlichsten Ländern.



Mobilität heute
Mit dem Motorschlitten kommt man bei Schnee fast überall hin.



Mobilität einst
Der blauäugige Husky ist ein ausdauernder Schlittenhund.

Nationaltier
Das Rentier mit seinem majestätischen Geweih ist häufig anzutreffen.

